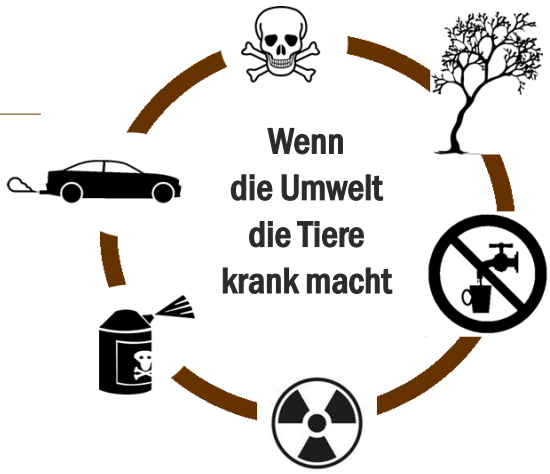
5. Vett - Symposium



Das Thema Umwelt, Schadstoffe in Wasser, Luft und Futter - und der Einfluss auf die Gesundheit ist so aktuell wie nie. Immer mehr Menschen und Tiere leiden an Umwelt- und Zivilisationskrankheiten.

Namhafte Referenten informieren zu den Themen

- **Zivilisationskrankheiten**
- **Alternativen zu Antiparasitika und Impfen**
- **Wiesen und Weiden als Grundlage der artgerechten Fütterung**
- **Zivilisationskrankheit Magengeschwür**
- **Zivilisationskrankheit Kryptopyrolurie**
- **Handymasten/Elektrosmog als Krankheitsursache**
- **Hormonelle Störungen durch Umweltgifte (hormonaktive Stoffe)**
- **Haltungssystem und Tiergesundheit**
- **Der Mensch als krankmachender Faktor**

Wann	**23./24. April 2016**
Wo	**Pfaffenhofen an der Ilm, Hotel Moosburger Hof**
Wer kann teilnehmen?	**Tiertherapeuten (Tierheilpraktiker, Tier-Physiotherapeuten, Tier-Osteopathen)** **Alle, denen die Gesundheit der Tiere am Herzen liegt**

Gebühren

		Frühbucherrabatte bei Anmeldung bis zum 28. Februar 2016 für:
VETT-Mitglieder	320 €	30 €
Nicht-Mitglieder	400 €	40 €
Studenten *(nur von Universitäten oder Fachhochschulen, nach vorgelegtem Studiennachweis)*	285 €	0 €

In den Gebühren sind die Pausen- und die Mittagsverpflegung enthalten.

Anmeldung:

VETT Verband energetisch arbeitender Tiertherapeuten e. V.
Allmendweg 3
88709 Meersburg
Tel.: 07532 – 95 28
Fax: 07532 – 47 148
Email: verband@vett.de
www.vett.de

Vorträge

Samstag, den 23. April 2016

Zeitrahmen	Titel des Vortrages	Referent	wesentlicher Inhalt des Vortrages
09.00 - 09.10	Begrüßung und Organisatorisches	Conny Greifenberg-Gruns, 1. Vorsitzende	
09.10 - 10.10	**Der Mensch als krankmachern-der Faktor in der Tierhaltung**	Dr. Franz Kosak	
10.10 - 11.10	**Der Tierarzt als gesundmachen-der Faktor?! - Entgiftung und Naturheilverfahren als Alternative zu Antibiose, Antiparasitika und Impfungen?**	Dr. Michaela Gambs	Je hoffnungsloser ein Fall ist, umso mehr erweitert der Tierarzt die Zahl der Medikamente: Kombinationen aus Antibiotika, Kortison und Antiparasitika reichern sich neben Umweltgiften im Körper an und blockieren auf immer mehr Ebenen den Stoffwechsel. Die therapeutische Kunst besteht darin, das Gesamtbild zu erkennen und einen alternativen Heilungsweg aufzuzeichnen.
11.10 - 11.40	Kaffeepause		
11.40 - 12.40	**Wiesen und Weiden – artenreiche Ernährungsbasis oder Gras-Monokultur?**	Manfred Heßel	Veränderungen der Darmflora der Tiere durch den Verlust der Pflanzenvielfalt in Wiesen und Weiden - Lösungen, die sich an der Natur orientieren.
12.40 - 13.40	Mittagspause		
13.40 - 15.40	**Smartphone-WLAN-Mobilfunkmasten: Die heimlichen Krankmacher!**	Markus Mühleisen	Wie Mobilfunkstrahlung den Organismus von Mensch und Tier schädigen kann.
15.40 - 16.10	Kaffeepause		
16.10 - 17.10	**Zivilisationskrankheit-Magengeschwür**	Dr. vet. med. Melanie Göckelmann	Magengeschwüre durch Stress, Haltung und Fütterung.
17.10 - 19.10	**Zivilisationskrankheiten bei Tieren**	Dr. Jutta Ziegler	Was sind Zivilisationskrankheiten—Ursachen—Wirkung auf die Zelle—Prävention und ganzheitliche Therapiekonzepte
19.10 - 19.30	Fragen der Teilnehmer an die Referenten des ersten Tages		
19.30 - 21.00	Fingerfoodessen mit gemütlichen Beisammensein		Für alle Teilnehmer/innen im Seminarpreis erhalten

Sonntag, den 24. April 2016

09.00 - 11.00	**Kryptopyrolurie und der Zusammenhang mit der Fütterung**	Dr. Susanne Weyrauch-Wiegand	Wenn Ernährungsdefizite nicht erkannt werden und sich manifestieren, können Pferde an verschiedenen—oft als chronisch bezeichneten—Erkrankungen leiden. Überraschend oft stellt sich nach einer gezielten Futterumstellung ein rascher Erfolg ein.
11.00 - 11.30	Kaffeepause		
11.30 - 12.30	**Wasser : Der Stoff für Leben und Gesundheit**	Helmut Schlecht	Gesundheitsschädliche Stoffe im Wasser. Was ist wirklich schädlich. Wann sind Stoffe es zellgängig. Welche Rolle spielen dabei Schwingung und Resonanz.
12.30 - 13.30	Mittagspause		
13.30 - 15.00	**Haltungssystem und Tiergesundheit**	Prof. Dr. Ulrich Schnitzer	Natürliche Tier-Umweltbeziehungen als Grundlage der Pferdehaltung und des Stallbaues
15.00 - 15.30	Kaffeepause		
15.30 - 16.30	**Umweltgifte aus Boden und Wasser als Ursache hormoneller Störungen**	Brigitte Salomon	Hormonaktive Substanzen, hormonelle Störungen, Fertilitätsstörungen, Fruchtbarkeitsstörungen u.a.
16.30 - 17.30	**Praktische Vorführung Austesten von Nosoden**	Brigitte Salomon Gudrun Högele	
17.30 - 18.00	Abschlussdiskussion	Leitung: Conny Greifenberg-Gruns, 1. Vorsitzende	
ca. 18.00	Ende des Symposium - Verabschiedung der Teilnehmer		